

MOTIVATION VOR GESCHLECHT

Eingereicht für die Sitzung vom 24. Mai 2018

Art der Vorlage (zutreffendes mit X markieren):

- Parl. Initiative | Motion | Postulat | Interpellation | Anfrage
 Bericht | Abberufungsantrag | Auflösungsantrag

AutorIn:

- SR-Mitglied | Vorstand | Fachschaft | Fachschaftskonferenz

Name(n) und Gruppierung(en):

Lucas Brönnimann (glp Uni Bern)

Antrag:

Der Vorstand wird beauftragt, Reglemente der SUB, welche die Zusammensetzung von Kommissionen regeln, nach allen Formen von Geschlechter/Frauen/Männer- Quoten zu durchforsten und diese zu streichen.

Begründung:

Ich wage zu behaupten, dass Männer, wie auch Frauen und alle dazwischen, an der Uni Bern aus eigener Kraft heraus ein solches Amt bekleiden können, wenn sie dies denn auch wollen. Sie werden an der Uni in keiner Weise von einer vorherrschenden diskriminierenden gesellschaftlichen Norm o.Ä. daran gehindert, ironischerweise mit Ausnahme von der Quote selbst. Eine ungleiche Verteilung bez. der Geschlechter ist kein Gegenbeweis, sondern das Resultat eines Entscheidungsprozesses unter freiem Willen (und des Zufalls in kleinen Stichproben). Die Existenz von besagten Quoten für unsere Kommissionen ist daher aus ideeller Sicht nicht zu rechtfertigen.

Zudem ist in unseren Kommissionen ein grosser Mangel von engagierten Personen vorhanden, wie z.B. der immer wiederkehrende Wahlzirkus im SR zeigt, was auch ich aus persönlicher Erfahrung bestätigen kann. Deshalb muss alles getan werden, um in Zukunft eine möglichst einfache Form der Mitarbeit in Kommissionen zu gewähren. (Inspiriert durch einen früheren Vorstoss der glp Uni Bern)

Beilage(n):

Wird durch SR-Präsidium ausgefüllt:

Eingereicht:		Bemerkungen:			Trakt:
Visum SR:		Ja	Nein	Enth	Ergebnis: